

2.2 Leitfaden Eignungsprüfung für Fahrpferde Klasse M

(Es sind nur halbe und ganze Noten erlaubt!)

A. Dressur:	Note	Koeff.	Punkte
a) Grundgangarten			
1. Schritt (Takt, Fleiß, Raumgriff, Schulterfreiheit, Rückentätigkeit)		x 1	
2. Gebrauchstrab (Takt, Schwung, Raumgriff, Rückentätigkeit, Aktivität der Hinterhand)		x 1	
3. Versammelter Trab (Erhalt von Takt und Fleiß, Lastaufnahme der Hinterhand, Rahmenveränderung)		x 1	
4. Mitteltrab (Takt, Schwung, Rahmenerweiterung, Bergauftendenz)		x 1	
5. Galopp (Takt, Losgelassenheit, Gleichgewicht, Schwung, Bodengewinn, Bergauftendenz)		x 1	
b) Ausbildung (Anlehnung, Dehnungsbereitschaft, Stellung, Biegungsbereitschaft, Losgelassenheit, Gehorsam, Durchlässigkeit, Versammlungsbereitschaft)		x 2	
B. Kegelfahren (Gehorsam, Durchlässigkeit) Zeit: Strafpunkte:		x 1	
C. Gesamteindruck (Natürliche Bewegungsqualität, Erscheinungsbild, Temperament, Perspektive als Fahrpfed, Harmonie der Vorstellung)		x 1	
Wertnotensumme : 9 = Grundnote:	Wertnotensumme:		
Abzüge von der Grundnote: im Teil Dressur gemäß LPO §§ 714/716, im Teil Kegelfahren gemäß LPO §§ 392/735	: 9 = Grundnote:		
Endnote:	Abzüge:		
	Endnote:		

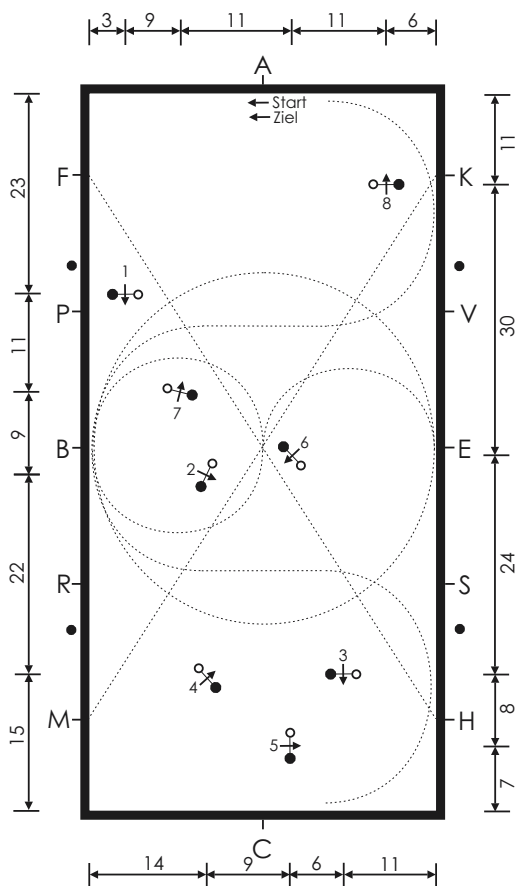
2.3 Eignungsprüfungen für Fahrpferde/-ponys Aufgaben EF 1/A und B und EF 2/A und B

Aufgabe EF 1/A (Klasse A)

Viereck 40 x 80 m – Dauer: circa 8 Minuten inkl. Parcours

- | | |
|-------------|---|
| A | Auf der rechten Hand im Gebrauchstrab einfahren. |
| C | Halten. Grüßen. |
| C-M-B-F-A | Gebrauchstrab. |
| A-X-A | Zirkel (40 m), an der offenen Seite Leinen aus der Hand kauen lassen. |
| A-K | Gebrauchstrab. |
| K-E-H | Tritte verlängern. |
| H-C | Gebrauchstrab. |
| C-A | Schlangenlinie durch die Bahn, 4 Bögen, links beenden. |
| A-X-A | Zirkel (40 m), an der offenen Seite Leinen aus der Hand kauen lassen. |
| A-F | Gebrauchstrab. |
| F-B-M | Tritte verlängern. |
| M-C-H | Gebrauchstrab. |
| H-E-X-B-F-A | Mittelschritt. |
| A | Halten. 10 Sekunden Unbeweglichkeit, daraus im Gebrauchstrab anfahren. |
| A-K-H-C | Gebrauchstrab. |
| C | Start zum Kegelparcours. |
| | Nach Beendigung des Kegelparcours vor den Richtern halten und grüßen und im Gebrauchstrab die Bahn verlassen. |

Parcours EF 1/B (Klasse A)



Erlaubte Zeit: 90 Sekunden im Parcours

II

Aufgabe EF 2/A (Klasse M)

Viereck 40 x 80 m – Dauer: circa 9 Minuten inkl. Parcours

- | | |
|---------------------|---|
| A | Auf der rechten Hand im Gebrauchstrab einfahren. |
| C | Halten. Grüßen. |
| C-M-B-F-A | Gebrauchstrab. |
| A-C | Schlangenlinie durch die Bahn, 3 Bögen, rechts beenden. |
| C-M | Gebrauchstrab. |
| M-X-K | Mitteltrab. |
| K-A-F-B | Gebrauchstrab. |
| B | Zirkel (40 m). |
| Zwischen
B und E | Leinen aus der Hand kauen lassen. |
| Vor B | Zur geschlossenen Seite angaloppieren (1-mal herum). |
| B-X | Versammelter Trab, halbe Volte links. |
| X-E | Halbe Volte rechts. |
| E | Gebrauchstrab Zirkel (40 m). |
| Vor B | Zur geschlossenen Seite angaloppieren (1-mal herum). |
| B-X | Versammelter Trab, halbe Volte rechts. |
| X-G-C-H | Versammelter Trab. |
| H-X-F | Mitteltrab. |
| F-A | Gebrauchstrab. |
| A-K-X | Mittelschritt. |
| X | Halten. 10 Sekunden Unbeweglichkeit, eine Pferdelänge rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anfahren. |
| X-M-C | Mittelschritt. |
| C-H-E-K-A | Gebrauchstrab. |
| A | Start zum Kegelparcours.
Nach Beendigung des Kegelparcours vor den Richtern halten und grüßen und im Gebrauchstrab die Bahn verlassen. |

Kombiniertes Kegelfahren mit Geländehindernissen Kl. M

Ausrüstung § 69.B (inkl. Helm und Rückenschutz) und § 71 (Vorschriften für Gelände-LP) (Beifahrer ist Pflicht). Anforderungen ähnlich § 742.1 und § 742.2

Länge der Gesamtstrecke maximal 1800 m.

Vorgeschriebenes Tempo: Pferde/Ponys 230 bis 250 m/Min.

Bewertung: Die Kriterien Temperament, Gehorsam, Durchlässigkeit, Antritt, Leistungsbereitschaft, Perspektive als Fahrpferd werden jeweils mit einer Note zwischen 0 und 10 (halbe Noten zulässig) bewertet.

Grundnote = Wertnotensumme : 6. Von dieser Note werden Strafpunkte abgezogen.

Abwerfen eines Hindernisses/Hindernisteils oder Abwurf eines Balls	0,2 Strafpunkte
---	-----------------

Abwurf oder Verändern eines noch zu durchfahrenden Hindernisses	2 Strafpunkte
--	---------------

(Anhalten des Teilnehmers und der Uhr notwendig)

Erste Unterbrechung	0,5 Strafpunkte
----------------------------	-----------------

Zweite Unterbrechung	1,0 Strafpunkte
-----------------------------	-----------------

Dritte Unterbrechung	Ausschluss
-----------------------------	------------

Erstes Absteigen von Fahrer/Beifahrer	0,5 Strafpunkte
---------------------------------------	-----------------

Zweites Absteigen von Fahrer/Beifahrer	1,0 Strafpunkte
--	-----------------

Drittes Absteigen von Fahrer/Beifahrer	Ausschluss
--	------------

Korrigiertes Verfahren je Vorfall	1,0 Strafpunkte
-----------------------------------	-----------------

Verfahren ohne Korrektur	Ausschluss
--------------------------	------------

Überschreiten der EZ je angefangene Sekunde	0,1 Strafpunkte
--	-----------------

Weitere Ausschlüsse gemäß § 716 bzw. § 735

Sieger ist das Gespann mit der höchsten Wertnotensumme aus beiden Teilprüfungen.

III Fahrprüfungen

1 Dressurprüfungen für Fahrpferde

1.1 Leitfaden Dressurprüfungen der Klasse A

Leitfaden Dressurprüfungen für Fahrpferde der Klasse A	
Veranstaltungsort:	
Datum:	
Prüf.-Nr.:	Richter:
Platz:	Gesam-Nr.:
Fahrer:	
Anforderungen	Bemerkungen
Reinheit der Gänge und Taktischerheit – Schritt	
– Trab Gedruchstrab	
Tritte verlängern	
Anlehnung und Dehnungsbereitschaft Stellung und Biegebereitschaft	
Losgelassenheit Gehorsam Durchlässigkeit	
Fahrer: – Leinenführung – Hilfengebung – Hufschlagfiguren – Erfüllung der Aufgabenstellung	
Eindruck des Gespannes inkl. Korrektheit der Anpassung	
Gesamtbewertung:	Note: Unterschrift des Richters:

Gesamteindruck (nur bei Bewertung mit Einzelnoten):

9. Gang
Reinheit der Gänge, Ungebundenheit, Takt, Beibehaltung der Gangart durch alle Pferde
10. Schwung
Gehlust, Elastizität der Bewegung, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand
11. Gehorsam und Gelassenheit
Willige Annahme der Hilfen, Stellung und Biegung, Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung
12. Fahrer
Handhabung der Leinen und der Peitsche, Haltung auf dem Bock, Genauigkeit der Hufschlagfiguren

Abzüge gemäß LPO § 714.2



Aufgabe FA 5**

(Für Ein-, Zwei- und Vierspanner)

Viereck 40 x 80 m – Dauer: circa 6½ Minuten

Viereck 40 x 100 m – Dauer: circa 8 Minuten

1.	A-X X	Einfahren im Gebrauchstrab. Halten. Grüßen.
2.	X-C-H H-E-X-H H-C-M M-X-K	Gebrauchstrab. Kehrtwendung. Gebrauchstrab. Mitteltrab.
3.	K-A A A-F	Gebrauchstrab. Volte (30 m), Leinen in einer Hand. Gebrauchstrab, Leinenführung beliebig.
4.	F-M M-C-H H-X-F F-A-K	Einfache Schlangenlinie, 10 m Abstand vom Hufschlag. Gebrauchstrab. Mitteltrab. Gebrauchstrab.
5.	K-X-H	Mittelschritt (Zickzack durch die Bahn).
6.	H-C-M-E E-B B-M-G	Gebrauchstrab. Halber Zirkel, Leinen aus der Hand kauen lassen (nur Ein- und Zweispänner). Gebrauchstrab.
7.	G G-H-E	Halten. Fahrer auf der Mittellinie. 10 Sekunden Unbeweglichkeit, eine Pferdelänge rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anfahren. Mittelschritt.
8.	E-F-A-D D-X X-G G	Gebrauchstrab. Mitteltrab. Gebrauchstrab. Halten. Grüßen.
		Im Gebrauchstrab die Bahn verlassen.

Aufgabe FA „Two in One“

(Für Ein-, Zwei- und Vierspänner)

Viereck 40 x 80 m – Dauer inkl. Parcours: circa 12 Minuten

1.	A-X X	Einfahren im Gebrauchstrab. Halten. Grüßen.
2.	X-C-M-B B-K K-A	Gebrauchstrab. Durch die halbe Bahn wechseln. Gebrauchstrab.
3.	A-X-A	Zirkel, dabei an der offenen Seite Leinen aus der Hand kauen lassen (nur Ein- und Zweispänner).
4.	A-F F-M M-C	Gebrauchstrab. Tritte verlängern. Gebrauchstrab.
5.	C-H-I	Mittelschritt.
6.	I	Halten. 10 Sekunden Unbeweglichkeit.
7.	I	Eine Pferdelänge rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anfahren.
8.	I-B-F	Mittelschritt.
9.	F-A-K-V V-L	Gebrauchstrab. Halbe Volte rechts (20 m).
10.	L-P P-M-C-H	Halbe Volte links (20 m). Gebrauchstrab.
11.	H-E-K K-D-E	Tritte verlängern. Gebrauchstrab, Kehrtvolte.
12.	E-B B-X X-G G	Halber Mittelzirkel, zwischen E und B Leinen aus der Hand kauen lassen (nur Ein- und Zweispänner). Gebrauchstrab, halbe Volte rechts. Gebrauchstrab. Halten. Grüßen.
		Nach dem Glockenzeichen, Start Kegelparcours.

Abzüge gemäß LPO § 714.2

Zu erreichende Punktsomme: 120 = 100 %

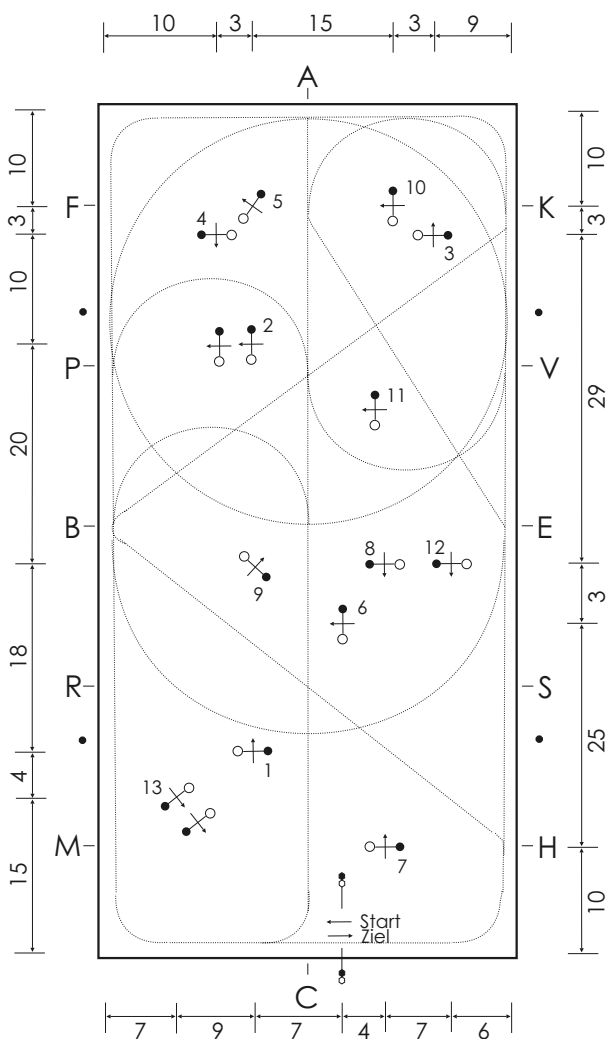
Die Two-in-One-Prüfung wird in zwei Prüfungen gewertet, aber sie gilt als ein Start.



Integrierter Parcours Klasse A

Fahrprüfungen

Dressurprüfung Klasse A – Aufgabe FA „Two in One“



Aufgabe FM 6*

(Für Ein-, Zwei- und Vierspänner)

Viereck 20 x 60 m (nur in der Halle) – Dauer: circa 7 Minuten

1.	A-X X	Einfahren im Gebrauchstrab. Halten. Grüßen.
2.	X-C-H	Versammelter Trab.
3.	H-K	Gebrauchstrab. Einfache Schlangenlinie (Ein- und Zweispänner Leinenführung in einer Hand), 5 m Abstand vom Hufschlag.
4.	K-A-D	Versammelter Trab. Leinenführung beliebig.
5.	D-X	Mittelschritt.
6.	X	Halten. 8 Sekunden Unbeweglichkeit. 4 Tritte rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anfahren.
7.	X-M	Mittelschritt.
8.	M-C C	Gebrauchstrab. Gebrauchstrab, Zirkel auf der linken Hand.
9.		An der offenen Zirkelseite Leinen aus der Hand kauen lassen (nur Ein- und Zweispänner).
10.	C-H H-X-F	Gebrauchstrab. Mitteltrab.
11.	F-A-K K-B	Gebrauchstrab. Versammelter Trab.
12.	B	Volte links (20 m), dabei Leinen in einer Hand.
13.	B-M-B	Gebrauchstrab, Leinenführung beliebig. Aus der Ecke kehrt.
14.	B B-E-B B-F-A-D	Versammelter Trab. Mittelzirkel rechts (20 m), dabei Leinen in einer Hand. Versammelter Trab. Leinenführung beliebig.
15.	D-X-G G	Mitteltrab. Halten. Grüßen.
		Im Gebrauchstrab die Bahn verlassen.



Gesamteindruck:

16. Gang
Reinheit der Gänge, Ungebundenheit, Takt, Beibehaltung der Gangart durch alle Pferde
17. Schwung
Gehlust, Elastizität der Bewegung, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand
18. Gehorsam und Losgelassenheit
Willige Annahme der Hilfen, Stellung und Biegung, Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung
19. Fahrer
Handhabung der Leinen und der Peitsche, Haltung auf dem Bock, Genauigkeit der Hufschlagfiguren
20. Präsentation
Aufmachung und Erscheinungsbild von Fahrer und Beifahrern, Sauberkeit, Eignung, Zusammenpassen und Kondition der Pferde, des Geschirrs und des Wagens

Abzüge gemäß LPO § 714.2

Zu erreichende Punktsumme: $200 = 100 \% \times \text{Multiplikator } 0,8$ [bei komb. Prüfung] = 160 maximale Punktsumme)

Aufgabe FM „Two in One“

(Für Ein-, Zwei- und Vierspänner)

Viereck 40 x 80 m – Dauer: circa 6½ Minuten

1.	A-X X	Einfahren im versammelten Trab. Halten. Grüßen.
2.	X-C-M	Gebrauchstrab.
3.	M-X	Mitteltrab.
4.	X-D D-A-F-P	Gebrauchstrab. Versammelter Trab.
5.	P	Volte (20 m) Leinen in einer Hand.
6.	P-M-C	Gebrauchstrab, Leinenführung beliebig.
7.	C-A	Schlangenlinie entlang der Mittellinie, 4 Bögen, jeweils 5 m von der Mittellinie entfernt, rechts der Mittellinie beginnend mit dem ersten Linksbogen.
8.	A-K K-X-M	Gebrauchstrab. Mitteltrab.
9.	M-C-H	Gebrauchstrab.
10.	H-K-D	Mittelschritt. (K linksum)
11.	D	Halten. Fahrer auf der Mittellinie. 8 Sekunden Unbeweglichkeit.
12.	D	4 Tritte rückwärtsrichten, daraus im versammelten Tempo antraben.
13.	D-F-P	Versammelter Trab. (F linke Hand).
14.	P-H H-C-M-B	Mitteltrab. Gebrauchstrab.
15.	B-E-B B-X X-G G	Mittelzirkel, zwischen E und B Leinen aus der Hand kauen lassen (nur Ein- und Zweispänner). Versammelter Trab, halbe Volte rechts. Mitteltrab. Halten. Grüßen.
		Nach dem Glockenzeichen, Start Kegelparcours.

**Gesamteindruck:**

16. Gang
Reinheit der Gänge, Ungebundenheit, Takt, Beibehaltung der Gangart durch alle Pferde

17. Schwung
Gehlust, Elastizität der Bewegung, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand

18. Gehorsam und Losgelassenheit
Willige Annahme der Hilfen, Stellung und Biegung, Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung

19. Fahrer
Handhabung der Leinen und der Peitsche, Haltung auf dem Bock, Genauigkeit der Hufschlagfiguren

20. Präsentation
Aufmachung und Erscheinungsbild von Fahrer und Beifahrern, Sauberkeit, Eignung, Zusammenpassen und Kondition der Pferde, des Geschirrs und des Wagens

Abzüge gemäß LPO § 714.2

Zu erreichende Punktsumme: $200 = 100 \% \times \text{Multiplikator } 0,8$
 [bei komb. Prüfung] = 160 maximale Punktsumme

Die Two-in-One-Prüfung wird in zwei Prüfungen gewertet, aber sie gilt als ein Start.